

Off-Road-Expedition in Ecuador (M-ID: 3924)

<https://www.motourismo.com/de/listings/3924-off-road-expedition-in-ecuador>



ab \$3.280,00

Termine und Dauer
Wunschtermin auf Anfrage
8 Tage

Obwohl Ecuador im Vergleich zu seinen Nachbarländern klein ist, weist es eine große Vielfalt an Landschaften, Klimazonen, Kulturen und Tieren auf.

Auf diesen Routen schlagen wir eine Tour vor, die sich auf wenig befahrene Straßen des Landes konzentriert, wo du in der ersten Reihe versteckte Dörfer mit freundlichen Menschen bei ihren täglichen Aufgaben sehen kannst, die sich um ihr Vieh kümmern, die Felder ernten, ein Fußballspiel mit ihren Freunden genießen und viele andere Aktivitäten, die ihre Kultur gründlich demonstrieren werden.

Unterwegs wirst du von den Landschaften überrascht sein, die dir den Atem rauben werden, du wirst von 2800 Metern bis zum Meeresspiegel fahren, die Naturwunder kennenlernen, die Ecuador für dich bereithält, Wasserfälle, Lagunen, Klippen, viele Pflanzen und ihre Fauna.

Wir müssen dich warnen, dass es nach diesem unvergesslichen Abenteuer zwischen Schotterstraßen und Asphalt nicht mehr so leicht sein wird, mit Motorradfahren in Ecuador aufzuhören.

Reiseplan:

TAG 1: QUITO - ALLURIQUIN | 173 km (125 Meilen)

In unserem Büro in Quito findet eine Informationsveranstaltung statt, bei der die letzten Unterlagen ausgefüllt werden, die Ausrüstung geliefert und getestet wird und das Motorrad deiner Wahl zur Verfügung gestellt wird. Nach einer Zusammenfassung der Straßen- und Sicherheitsbestimmungen machst du dich dann auf den Weg.

Wir beginnen unser Abenteuer mit einer kurzen, aber adrenalingeladenen Strecke, die perfekt ist, um das Motorrad für die nächsten Tage fit zu machen.

Nachdem wir die Stadt durchquert haben und ein wenig von ihren Kontrasten sehen konnten, verabschieden wir uns

vom Asphalt, um die erste Strecke unseres Abenteuers zu beginnen. Diese Straße führt uns durch kleine Dörfer voller Farben, wo wir die Stadt Quito von oben sehen werden, während nach und nach die Stadtlandschaft nur noch Natur ist.

Nach ein paar Minuten beginnt sich das Wetter zu ändern, von einem typischen Klima der Berge, die wir beginnen, ein wenig warm zu fühlen, die perfekte Zeit, um eine Pause zu machen und nass unsere Köpfe unter einem erfrischenden Wasserfall neben einem Blick auf die Berge, die Quito umgeben.

Wir kehren zur Route zurück, und es ist an der Zeit, die Tour entlang des Flusses zu genießen, der den Wasserfall auf einem Weg bildet, der uns ermutigt, Gas zu geben und die Kraft zu erleben, die uns unsere Gefährten des Abenteuers bieten. Dieser Fluss wird uns den ganzen Tag bis zu unserem Hotel begleiten, und wir werden Momente haben, in denen wir ihn aus den Augen verlieren und dann wiederfinden.

Nachdem wir den Weg über die Piste zurückgelegt haben, machen wir eine Pause im Hotel, das am Fluss liegt, der uns den ganzen Weg über begleitet. Wir werden ein köstliches Mittagessen zu uns nehmen und können ein herrliches Bad im Pool nehmen oder uns zum rätselhaften Diablo de Tandapi begeben und etwas über seine Geschichte erfahren.

Nach einem Tag voller Überraschungen bereiten wir uns auf das Abendessen und eine wohlverdiente Ruhepause vor.

TAG 2: ALLURIQUIN - QUILOTOA | 201 km (125 Meilen)
Wir starten früh mit einem Frühstück am Fluss.

Wir sind auf dem Weg zu einem der schönsten Orte Ecuadors, der Lagune von Quilotoa. Wenige Minuten nachdem wir das Hotel verlassen haben, finden wir die Umleitung, bei der wir den Asphalt verlassen und eine Schotterstraße nehmen.

Wir beginnen unseren Aufstieg in die Berge, eine wenig technische Straße, aber voller Adrenalin und Kultur. Wir beginnen die Straße mit einem Wasserfall neben der Straße, der uns zeigt, dass Ecuador ein reiches Land ist, dank seiner Wasserquellen, die das ganze Land durchziehen.

Wir setzen unseren Weg fort und treffen auf freundliche Menschen, die uns immer mit einem Lächeln begrüßen, während sie ihren täglichen landwirtschaftlichen Tätigkeiten nachgehen. Zwischen Maisfeldern, Weiden voller Leben und grünen Bergen erreichen wir das Dorf San Francisco de las Pampas in der Mitte zwischen der Küste und den Bergen. In diesem Ort können wir eine Pause einlegen und über den Markt schlendern und die Freude der Kinder erleben, die ein wenig mehr darüber erfahren, wer wir sind und was wir tun. Und natürlich, um ihre Neugier zu befriedigen, indem sie sich die vollgepackten Motorräder ansehen.

Wir setzen unseren Weg fort und kommen in einen Nebelwald mit viel Vegetation, Tieren und Wasserläufen, die uns beim Durchqueren des Waldes begleiten, mit der ecuadorianischen Andenkette als Anblick.

Nach einer wohlverdienten Rast und dem Anziehen für das, was kommt, setzen wir unseren Weg zum höchsten Punkt unserer Route fort, es wird etwas kälter und die Landschaft ändert sich dramatisch. Mitten im Nirgendwo, zwischen Bergen und Tälern, kommen wir in Sigchos an, einer Stadt mitten in der Andenhauptlinie. Unser Hotel empfängt uns mit einem perfekten Blick auf die Basis des Quilotoa, des aktiven Vulkans mit einem See in seinem Krater. Wir können den Quilotoa besuchen, indem wir auf ihm fahren, oder wir können ihn für den nächsten Tag lassen und uns bei einem Besuch in einer nahegelegener Käsemanufaktur entspannen.

TAG 3: QUILOTOA - QUEVEDO | 140 km (87 Meilen)
Wir beginnen den Tag früh mit einer Piste, die uns zwischen den Tälern hindurchführt, die wir von unserem Hotel aus sehen.

Eine flache Aussicht, die uns durch Orte führt, die uns den Atem rauben, mit dem Geschmack Ecuadors zwischen Weiden mit Rindern und Feldfrüchten in der Gegend, Kartoffeln, Erbsen, unter anderem, während wir in Richtung Quilotoa fahren. Der Wechsel zwischen Off-Road und Asphalt auf jeder Etappe erlaubt es uns, uns auszuruhen, während wir eine gewisse Strecke bis zum nächsten interessanten Ziel zurücklegen. Nach etwa 30 Minuten auf der Straße werden wir auf den Asphalt wechseln.

Eine kurvenreiche Straße zwischen riesigen grünen Bergen führt uns zur Küste, wobei sich die Vegetation mit jedem Kilometer ändert. Viele Vegetationskontraste wechseln, die Landschaften sind wie aus einem Film, du wirst denken, dass du in einem Indiana-Jones-Film bist, während wir mehrere Städte durchqueren, wie Zumbahua, Pilaló, La Maná.

Wir erreichen das Mana-Tal, einen magischen Ort voller Geschichten, Mythen und Legenden. Wie der

Bergbaukobold, die Geschichte erzählt uns, dass im Laufe der Jahre die Goldminen, die diese Stadt bildeten, nach ihrer geringen Produktion aufgegeben wurden, hier wurden diese Orte zu perfekten Orten für den Kobold, um sein Gold aufzubewahren, eines Tages betrat eine Gruppe von Arbeitern eine Mine und hörte, dass sich im Inneren etwas bewegte, nach ein paar Metern und nachdem sie eine Probe von der Wand genommen hatten, erschien ein furchtbarer Kobold mit glänzenden Gummis, die wie Gold aussahen, Er rief den Besuchern zu, dass das Gold, das sich in der Mine befand, ihm gehöre und dass sie, wenn sie ihr Leben behalten wollten, sofort gehen sollten. Einer der Besucher bat ihn, etwas von seinem Gold zu teilen, woraufhin der Elf mit Hypnose reagierte und ihn dazu brachte, in einen Brunnen zu springen, um in den Tod zu gehen. Die anderen Menschen, die gehen wollten, waren gefangen wie ihre Arbeiter, die nach Beendigung ihrer Arbeit nach mehreren Tagen freigelassen wurden und ihr Leben als Belohnung erhielten. Mit einem großen landschaftlichen Charme, werden wir die Gelegenheit haben, eine Reihe von Wasserfällen mit einer einzigartigen Schönheit Las 7 Kaskaden del Zapanal zu treffen. Genieße einen Moment der Entspannung und Vergnügen in seinem erfrischenden Wasser.

Nach dem Mittagessen fahren wir in die Stadt Quevedo, wo wir ein wenig von ihrer Kultur kennenlernen werden. Die Menschen sind sehr warmherzig und fröhlich. Um dich auf den nächsten Tag vorzubereiten, gehe früh schlafen um dich auszuruhen.

Ein köstliches Abendessen wird serviert, das auf der traditionellen Küche der Küste und der Anden basiert.

TAG 4: QUEVEDO - CHONE | 220 km (137 Meilen)
Zunächst überqueren wir einen Teil des Daule Peripa-Staudamms auf einem Lastkahn. Hier verabschieden wir uns wieder vom Asphalt, und ein großes Abenteuer beginnt.

Die Straße mit einigen losen Steinen, umgeben von Wasser, grüner Vegetation, Bananen- und Kaffeefeldern, führt uns zum Daule Peripa-Staudamm. Und um ihn zu überqueren, müssen wir über eine schwimmende Brücke fahren, auf der wir das Gefühl haben, mit unseren 2-Rad-Begleitern zu segeln, wir haben Zeit, Fotos zu machen und es zu genießen, während wir uns mit Anwohnern austauschen, die bereit sind, ein gutes Gespräch zu führen.

Wenn wir unseren Weg fortsetzen und uns bereits an unsere Motorräder gewöhnt haben, nehmen wir den längsten Teil unserer Route in Angriff, eine offene Straße mit Steigungen und Gefällen, die uns das Gefühl geben, wahre Eroberer zu sein, die am Ende der Reise einen Preis erwarten. Winzige Bauernhäuser, in denen die Bewohner ihrer täglichen Arbeit nachgehen, die durch das Dröhnen unserer Motoren, ihr Lächeln und ihre Freude, uns zu sehen, unterbrochen wird, lassen positive Energie fließen, während wir die Landschaften voller roter Erde, grüner Bäume und kurvenreicher Straßen genießen. Die Menschen in der Umgebung kommen meist aus Neugierde auf uns zu, was der beste Aufhänger für ein Gespräch ist, um das gegenseitige Interesse an den Angelegenheiten des anderen zu befriedigen.

Nach unserem Abendessen machen wir einen Spaziergang durch die Stadt.

TAG 5: CHONE - MOMPICHE | 256 km (160 Meilen)

Diesmal geht es in Richtung Norden, und unser Weg führt uns zu unserem ersten Halt in der Stadt Eloy Alfaro, wo wir nach etwa 1 Stunde Fahrt eine Pause einlegen. Die Einwohner kommen uns mit offenen Armen entgegen und erzählen uns etwas über ihre Traditionen. Die Manabita hat einzigartige Eigenheiten, die sich in ihren Festen widerspiegeln, bei denen sich Religiöses und Heidnisches vermischen, ein Erbe der europäischen Völker, das sich mit den Bräuchen der Ureinwohner, die dieses fruchtbare Land bewohnten, vermischt. Feste wie San Pedro und San Pablo und die berühmten Montubios-Rodeos, die ihren Ursprung in der Schmiedekunst und der Dressur von Rindern und Fohlen auf den Haziendas haben, sind Beispiele für die typische Manabita-Kultur.

Manabi ist ein privilegiertes Gebiet für die Archäologie, hier wurden wichtige Funde gemacht, die die Existenz der ersten Kulturen Ecuadors belegen. Es ist eine Kultur, die in der Zeit und im Raum dieses Gebietes geschmiedet wurde, eine Identität, die Zugehörigkeit und Stolz der authentischen Manabitas erzeugt. Hier verabschieden wir uns für einen Moment von der asphaltierten Straße und begeben uns auf eine breite Schotterpiste, die uns zu unserem nächsten Ziel führt. Auf dem Weg können wir sehen, wie Vieh transportiert wird, Bananenstauden, Kakao, Palmen und vieles mehr.

In der kleinen, aber lebendigen Stadt Convento angekommen, können wir ein erfrischendes Kaffee-Eis genießen, das uns die nötige Energie für den nächsten Abschnitt gibt, eine unbefestigte Straße, die uns durch Bauernhöfe, Bäche und Dörfer führt, die man nur selten sieht. Wir können das Beste aus unseren Motorrädern herausholen, um die Geschwindigkeit und die Landschaft inmitten der tropischen Wälder zu genießen, deren Geräusche und Gerüche uns daran erinnern, dass wir nur wenige Kilometer von der erwarteten Küste und ihren spektakulären Stränden entfernt sind.

Nach etwa 2 Stunden erreichen wir wieder eine asphaltierte, aber wenig befahrene Straße, die uns zu dem führt, was für uns der erste Blick auf die Strände Ecuadors sein wird.

Wir werden ein köstliches Mittagessen in Pedernales einnehmen, die besten Köstlichkeiten des Meeres, ein warmes Klima und das Rauschen des Meeres werden uns in den nächsten Tagen begleiten.

Nachdem wir ein letztes Mal zum Hotel gefahren sind, können wir die Annehmlichkeiten genießen, die das Hotel mit seinen Swimmingpools und seinem exquisiten Abendessen bietet.

TAG 6: MOMPICHE (ENTSPANNUNG UND AKTIVITÄTEN AM STRAND) | 0 km
Dieser Tag ist der Entspannung gewidmet. Wir können einen der besten Strände genießen, die Ecuador uns bietet, Surfen, Sand, ein kleines Versteck zu genießen.

Wir haben einige Orte, die wir an diesem Tag besuchen können, Playa Negra, ein Strand, dessen natürlicher Sand schwarz und hell ist. Auch, Portete Strand, wo wir einen entspannenden Spaziergang entlang des Strandes und seine Ruhe genießen, oder nehmen Surfkurse, um den Tag zu vervollständigen.

TAG 7: MOMPICHE - MINDO | 325 km (202 Meilen)
Nach dem Frühstück verabschieden wir uns vom Strand.

Heute werden wir vor allem Asphalt zu einem der kultigsten Orte in Ecuador haben. Die Bevölkerung von Mindo ist bekannt für seine immense Vielfalt an Flora und Fauna, Vögel aller Farben, und seine schönen Wasserfälle. Wir können einen abrupten Wechsel der Vegetation sehen, während wir eine köstliche, frisch geöffnete Wasserkokosnuss für uns genießen.

Nach der Ankunft in Mindo und nachdem wir unsere Sachen in unserer ausgewählten Öko-Lodge abgegeben haben, können wir in ein Restaurant gehen, wo wir die fantastische Küche des Ortes genießen können, die größtenteils auf Palmito basiert, aber auch andere typische Gerichte, internationale Gerichte, alles steht zu deiner Verfügung.

Am Nachmittag können wir ein entspannendes Bad in einem der Wasserfälle des Ortes genießen, den Prozess der Schokoladenherstellung und seine Geschichte kennen lernen und natürlich einige Sorten dieses köstlichen Produkts probieren, das ausschließlich in der Region hergestellt wird.

Am Abend gibt es ein Froschkonzert, begleitet von Grillen und Tieren, die uns mit ihren Geräuschen aufhorchen lassen, die beste Gesellschaft für das Abendessen.

TAG 8: MINDO - QUITO | 110 km (68 Meilen)
Wir bereiten uns auf ein Finale mit Schwung vor, ein kurzer Tag, aber voller Spaß.

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg zum bekanntesten Ort in Mindo, wo wir etwas über die Evolution der Schmetterlinge lernen können, von den Eiern bis hin zu den schönen und bunten Schmetterlingen, die um uns herum flattern.

Wir setzen unsere Reise über Land nach Quito, können wir sehen, Kulturen von verschiedenen Arten von Früchten, Kakao, Baumtomaten, unter anderem sind die Protagonisten auf den Seiten der Straße, bis wir einen magischen Ort erreichen, wo wir direkt aus unseren Händen an das Flaggschiff Vogel aus der Stadt Quito, der Kolibri füttern können.

Wir werden ein Getränk und einen Snack genießen, während Hunderte dieser kleinen, aber wunderschönen Vögel um uns herumfliegen - der perfekte Zeitpunkt, um eine Pause einzulegen und sich auf unsere Umgebung zu konzentrieren.

Unsere unbefestigte Straße führt uns nach Nono, etwas außerhalb von Quito. Bei einem eiskalten Bier oder einem erfrischenden kalten Wasser lassen wir dieses Abenteuer ausklingen und beginnen mit der Planung des nächsten, bei dem wir noch viel mehr von diesem kleinen, aber sehr abwechslungsreichen Land entdecken werden, das uns viele verborgene Wunder zeigt.

Länder	Ecuador
Fahrzeug	Miet-Motorrad inkl.
Unterkunft	Hotel / B&B o.ä.
Flug An-/Abreise	nein, nicht inkl.
Fähre	nein, nicht inkl.
Schwierigkeitsgrad	schwierig
Spezial	Winterflucht

Preise

pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad KTM - 1290 Super Adventure R	\$4.400,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad HONDA - Africa Twin DCT	\$4.120,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad KTM - 890 Adventure R	\$4.160,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad TRIUMPH - Tiger 900 Rally	\$4.120,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad KTM - 790 Adventure	\$4.080,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad SUZUKI - Vstrom 650 XT	\$3.800,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad SUZUKI DR 650	\$3.600,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad HONDA - XRE 300	\$3.280,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad ROYAL ENFIELD - Himalayan 400	\$3.280,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad BMW - F700GS	\$3.840,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad BMW - F800GS	\$4.000,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad HONDA XR650L	\$3.720,00
pro Fahrer(in) im Einzelzimmer mit Mietmotorrad KTM ADVENTURE 390	\$3.440,00
-	
pro Sozia/Sozus im Doppelzimmer (mitfahrende Personen können ausschließlich gemeinsam mit einem Fahrer / einer Fahrerin buchen)	\$550,00

Leistungen

Reisefertig voll getankt für unbegrenzte Kilometerleistung auf Leihmotorrad mit allen Spielzeugen installiert.

Wir statthen dich mit Tourenhelmen (2) aus. Wir wissen jedoch, wie komfortabel eine Reise mit eigener Ausrüstung sein kann, insbesondere mit Helm und Stiefeln. Wenn du es also vorziehst, deinen eigenen Helm und deine eigenen Stiefel mitzubringen, können wir sie nach deinem Motorradabenteuer bis zum Ende deines Aufenthaltes in Ecuador aufbewahren, so dass es nicht zu einem Problem wird.

Mehrsprachiger örtlicher Reiseleiter, der über Gegensprechanlagen mit allen Teilnehmern verbunden ist.

Einzelbelegung in Hotels und Öko-Lodges.

Briefing am Tag vor dem Start. (Hier beginnt dein Abenteuer).

Im Reiseprogramm spezifizierte Mahlzeiten während der Tour (Frühstück und Abendessen).

Aktivitäten, die in Ihrer Tour angegeben sind (Ingapirca, Wasserfall Pailón del Diablo, Schaukel zum Ende der Welt, Nachtwanderung im Dschungel, Los Frailes, Schokoladentour)

35lt. GIVI-Satteltaschen der letzten Generation und ein 45-Liter-Seesack

Reiseversicherung (Einzelheiten unter "Mehr Details")

Notfallset, komplettes Reifenreparaturset, tragbarer Luftkompressor und Werkzeugsatz.

GPS-Tracking-System mit einem Panik-Knopf an jedem Motorrad für 24-Stunden-zugängliche Hilfe von unserem Support-Center.

Support Truck für Gruppen von 5+ Fahrern.

Mautgebühren.

Joe Rocket wasserabweisende Textiljacke.

Wasserdichte Touring-Handschuhe.

Regenschutz (Ober- und Unterkörper).

Touring-Hose.

Benzin für die gesamte Tour.

Garantierte Abfahrt an DEINEM Datum.

Haftpflicht- und Krankenversicherung in Ecuador obligatorisch (SPPAT).

Snacks während der Fahrt.

Stauraum für dein Übergepäck während der Fahrt.

Wir haben zwar keine Lounge™, aber wenn du am selben Tag abreist, an dem deine Tour endet, bist du herzlich willkommen, ein paar Stunden bei David zu chillen, das Breitband-WLAN, den Pool, den Whirlpool, die Sauna, das türkische Bad oder ein Nickerchen zu genießen und so viele Biere aus dem Kühlschrank zu holen, wie du willst, während du dich an einem der besten Ausblicke auf die Stadt erfreust. Du wirst dich bei uns wie eine Familie fühlen, wir organisieren auch das Taxi zum Flughafen.

Nicht inklusive

Ein Beleg für eine Kaution mit einer gängigen Kreditkarte ist erforderlich.

Ecuador IVA Steuer (wenn du Ecuadorianer bist).

Hotelübernachtungen vor und nach deiner Tour.

Alkoholische Getränke.

Nicht im Reiseplan spezifizierte Mahlzeiten.

Benzin während der Tour (das Motorrad verlässt unser Büro mit einem vollen Tank).

Alles, was nicht unter Merkmale angegeben ist

Mehr Details

Dauer: 8 Tage | 7 Nächte

Entfernung: 1425km (890 Meilen)

80% Offroad, 20% Asphalt

Höhepunkte: Fahrt über die Anden zur Pazifikküste

Das Wetter: Kühl in den Bergen, warm an der Pazifikküste

Fortgeschrittener Schwierigkeitsgrad, zwei lange Off-Road-Etappen

Sprachen: Englisch , Spanisch

Das umfassende Reiseversicherungspaket umfasst folgende Leistungen:

Vor deinem Abenteuer:

- Telefonische Unterstützung
- Ernährungsbezogene und medizinische Unterstützung

Während deines Abenteuers:

- Globale 24/7-Unterstützung: bis zu 8000 USD
- Medizinische Kosten aufgrund eines Unfalls: bis zu 4000 USD
- Medizinische Kosten aufgrund von Krankheit bis zu: 4000 USD
- Ärztliche Behandlung aufgrund einer bereits bestehenden Krankheit: bis zu 300 USD
- Post-Mortem-Heimführung: Keine Begrenzung
- Kosten für Medikamente: bis zu 600 USD
- Zahnärztliche Notfallversorgung: bis zu 1500 USD
- Lieferung von Medikamenten: JA
- Hotelkosten aufgrund von Rekonvaleszenz: bis zu 1000 USD. (100/Tag)
- Flugticket für die Begleitperson für den Notfall: JA
- Lokalisierung und Zustellung des Gepäcks: JA
- Zusätzliche Entschädigung bei Gepäckverlust: bis zu 700 USD (40 \$/kg)
- Rechtsbeistand bei Unfällen: bis zu 1000 USD
- Kautionsvorschuss: bis zu 8000 USD
- Übermittlung dringender Nachrichten: JA
- Geldtransfer: bis zu 800 USD
- Hilfe bei Verlust oder Diebstahl von Dokumenten: JA
- Territoriale Gültigkeit: Ecuador

Nach deiner Reise:

- Medizinische Orientierung bei erworbenen Krankheiten während der Reise bis zu 30 Tage nach der Reise

Ecuador ist reich an Kultur, deshalb bemühen wir uns, dir so viel wie möglich von der lokalen Kultur zu zeigen. Du kannst auch Änderungen an der Tour vornehmen, um bestimmte Teile des Landes zu besuchen, die dir am meisten zusagen. Wir können die Länge der Tour, die Route und die Aktivitäten, die du unternehmen wirst, ändern. Bitte frage uns an.

Die angebotenen Termine sind nicht festgelegt. Es kann jedes andere Datum für die Tour gewählt werden. Bitte nachfragen.